2. Kreisklasse Jungen 19 West Herbst

TSV Germania Lauenberg : SV Altgandersheim III
Mittwoch, 22.11.2023, 17:00 Uhr

Martini tütet den Sieg für den SV Altgandersheim III ein

Mit einem 8:2-Gasterfolg gegen den TSV Germania Lauenberg hat der SV Altgandersheim III am Mittwoch in weniger als 110 Minuten zwei Punkte in der 2. Kreisklasse Jungen 19 West Herbst gesammelt. Beim TSV Germania Lauenberg lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 11:27 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das untere Paarkreuz.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Bilous / Schaich und Martini / Schwarz, das Bilous / Schaich letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Keinen Punkt beisteuern konnten Dreyer / Müller im Spiel gegen Seifert / Bertram, das 0:3 verloren ging. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Der Start in die Partie hätte für Maksym Bilous besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Elias Martini noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Kaum was zu bestellen hatte Fynn Schaich beim 8:11, 1:11, 5:11 gegen Levi Seifert. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. 2:3 endete wenig später das Einzel zwischen Grete Müller und Finn Bertram aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Beim 0:3 gegen Maik Schwarz fand Jano Henry Dreyer von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Germania Lauenberg und des SV Altgandersheim III in die Box. Auf Messers Schneide stand nachfolgend die Partie zwischen Maksym Bilous und Levi Seifert, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Bilous seine eindeutige Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Chancenlos war Fynn Schaich gegen Elias Martini nicht, aber mehr als ein 5:11, 11:8, 7:11, 3:11 sprang nicht heraus. Durch diesen sechsten Zähler war dem Gastteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Grete Müller bekam nachfolgend ihren Gegner Maik Schwarz beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Mit dieser Niederlage liegt Müller nun bei einer Einzelbilanz von 1:13 seit Beginn der Spielzeit. Bevor die beiden Vierer an den Tisch gingen, stand es somit 2:7. Nicht so gut lief es für Jano Henry Dreyer bei seinem 0:3 gegen Finn Bertram, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Germania Lauenberg am 29.11.2023 gegen TuSpo Drüber II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 24.11.2023 gegen den TSV Einigkeit Sievershausen mitnehmen.

Statistik:
TSV Germania Lauenberg
Doppel: Bilous / Schaich 1:0, Dreyer / Müller 0:1
Einzel: M. Bilous 1:1, F. Schaich 0:2, G. Müller 0:2, J. Dreyer 0:2
SV Altgandersheim III
Doppel: Martini / Schwarz 0:1, Seifert / Bertram 1:0
Einzel: L. Seifert 2:0, E. Martini 1:1, M. Schwarz 2:0, F. Bertram 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.11.2023 (19:14) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").